

konnten sie ihn nicht wieder heraus-  
die Sache. Aber jetzt kannst du uns  
erzählen.“

„Ich könnte euch wohl erzählen, was  
früh erlebt habe,“ sagte Alice ein biß-  
„aber von gestern kann ich euch nicht  
denn gestern war ich jemand anderer.“

„Erkläre uns das!“ sagte die falsche

„Nein, nein, zuerst soll sie ihre Erlebnisse  
sagte der Greif ungeduldig. „Erklärung  
schrecklich lang.“

So fing Alice an, ihnen ihre Erlebnisse  
Augenblick zu berichten, wo sie zuerst  
Kaninchen gesehen hatte.

Anfangs machte es sie sehr kribbelig,  
Tiere von beiden Seiten so nahe an sich  
und die Augen und den Mund gar so  
aber sie wurde immer mutiger, je weiter  
Die beiden hörten ihr mäuschenstill zu,  
sie erzählte, wie sie versucht hatte, „  
klein, jetzt bin ich groß“ aufzusagen,  
Worte alle anders gekommen waren, als  
sagen wollen. Da holte die falsche Schild-  
Atem und sagte: „Das ist sehr merkwürdig.“

„Das Ganze ist so merkwürdig wie  
sagte der Greif.

„Die Worte sind anders gekommen?“  
die falsche Schildkröte nachdenklich. „Ich  
gerne etwas aufsagen hören. Laß sie etwas  
Sie schaute dabei den Greif an, als gläube  
er Alice zu befehlen hätte.

„Steh auf und deklamiere uns das Gedicht  
einem Wirt wundermild!“ sagte der Greif.